

# Inhouse-Schulung

## Anforderungen an Prüfmittelüberwachung und messtechnische Rückführung gemäß DIN EN ISO/IEC 17025 in Verbindung mit DAkkS-Regel R-17025-PL und ILAC-P10 zur messtechnischen Rückführung

Inhouse-Schulung für akkreditierte mikrobiologische und chemisch-analytische Prüflaboratorien - Strategie zur Umsetzung des Themas Rückführung am Beispiel von Kolbenhubpipetten

### Inhalte

**Qualifizierung von Analysengeräten in 4 Schritten (DQ, IQ, OQ, PQ) im Kontext mit den Anforderungen der DIN EN ISO/IEC 17025 (Einrichtungen Kap. 6.4)**

- *Design Qualification DQ, Installation Qualification IQ,*
- *Operation Qualification OQ, Performance Qualification PQ*

**Anforderungen der DAkkS GmbH und der DIN EN ISO/IEC 17025 (Kap. 6.5) an die messtechnische Rückführung**

- *Messtechnische Rückführung wie und warum?*
- *Definitionen (Kalibrierung, Eichung, Zwischenprüfungen, Justierung)*
- *Wann sind fortlaufende Zwischenprüfungen ausreichend?*
- *Kalibrierhierarchie*
- *Festlegung von Kalibrierintervallen*
- *Darf man als Prüflabor Messequipment nicht intern kalibrieren? Ist die Eichung ein geeigneter Rückführungsnachweis?*
- *Welche Angaben müssen vollständige DAkkS-Kalibrierscheine und vom Prüflabor ausgestellte interne (Werks-)Kalibrierscheine beinhalten?*
- *R-17025-PL: Regel zur Akkreditierung von Prüflaboratorien nach DIN EN ISO/IEC 17025:2018*

**Management des Themas Rückführung / Zwischenprüfungen**

- *Aufzeigen verschiedener Strategien am Beispiel von Kolbenhubpipetten*

### Hinweise

Dauer: 1 Tag  
Dozenten: Andreas Müller

### Zielgruppen

Prüfmittelbeauftragte, QMB's, alle MitarbeiterInnen im Labor die für die Kalibrierung und Wartung von Mess- und Prüfmitteln verantwortlich sind.



### Ihr Ansprechpartner:

Tobias Böttge, Oraniendamm 70 (Aufgang A), 13469 Berlin  
Telefon: 030-21917102, Fax: 030-21917103,  
E-Mail: boettge@azr-consulting.de